

**GEMEINDE
KARNEID**

Autonome Provinz Bozen - Südtirol

**COMUNE DI CORNEIDO
ALL'ISARCO**

Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige

**BESCHLUSSNIEDERSCHRIFT DES
GEMEINDEAUSSCHUSSES****VERBALE DI DELIBERAZIONE DELLA
GIUNTA COMUNALE**

Prot.Nr.

Sitzung vom Seduta del
07.07.2026Uhr - ore
08:00

Nach Erfüllung der im geltenden Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol enthaltenen Formvorschriften wurden für heute zu einer Sitzung, die Mitglieder dieses Gemeindevausschusses einberufen.

Anwesend sind:

Previo esaurimento delle formalità prescritte dal vigente Codice degli enti locali della regione Trentino-Alto Adige, vennero per oggi convocati, i componenti di questa Giunta Comunale.

Sono presenti:

			A.E. A.G.	A.U. A.I.	Fernzu gang
Albin Kofler	Bürgermeister	Sindaco			
Martina Lantschner Pisetta	Vize-Bürgermeisterin	Vice-Sindaco			
Maria Luise Lantschner Aichner	Gemeindereferentin	Assessora			
Thomas Resch	Gemeindereferent	Assessore			
Anna-Maria Vieider	Gemeindereferentin	Assessora			

Schriftführer: der Generalsekretär, Herr

Segretario: il segretario generale, signor

Dr. Martin Oberhofer

Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit, übernimmt

Riconosciuto legale il numero degli intervenuti

Albin Kofler

in der Eigenschaft als Bürgermeister den Vorsitz und erklärt die Sitzung für eröffnet.
Behandelt wird folgender

nella sua qualità di Sindaco assume la presidenza e dichiara aperta la seduta.
Si tratta il seguente

GEGENSTAND

Einleitung des Verfahrens zur Abänderung des Landschafts- und Gemeindeplans für Raum und Landschaft Gemeinde Karneid - Unteregger - Umwidmung von Wald in Landwirtschaftsgebiet und von Landwirtschaftsgebiet in Wald, G.p. 1568, G.p. 1569 und G.p. 1547/1 in der KG Karneid

OGGETTO

Invio del procedimento per la modifica del piano paesaggistico del comune per il territorio e il paesaggio Comune di Cornedo all'Isarco - Unteregger - modifica da bosco in verde agricolo e da verde agricolo in bosco, p.f. 1568, p.f. 1569 e p.f. 1547/1 nel CC Cornedo

DER GEMEINDEAUSSCHUSS

Nach Einsichtnahme in den gültigen Bauleitplan dieser Gemeinde, genehmigt mit Gemeinderatsbeschluss Nr. 25 vom 16.07.2003 und in den Beschluss der Landesregierung Nr. 4796 vom 22.12.2003;

nach Einsichtnahme in den Ratsbeschluss Nr. 34 vom 18.12.2013, mit welchem der Bauleitplan der Gemeinde Karneid im Sinne des Art. 18, Absatz 3 des L.G. Nr. 13 vom 11.08.1997, i.g.F. bestätigt worden ist;

nach Einsichtnahme in den Ratsbeschluss Nr. 69 vom 27.11.2023, mit welchem der Bauleitplan der Gemeinde Karneid bestätigt worden ist;

vorausgeschickt, dass die Bestimmungen des Landschaftsplanes der Gemeinde Karneid mit Beschluss der Landesregierung Nr. 594 vom 06.07.2021 an das L.G. Nr. 9/2018 angepasst wurden;

nach Einsichtnahme in den Antrag des Gummerer Lukas, wohnhaft in Gummer, Learn 13, 39053 Karneid und in die technischen Unterlagen des Dr. Arch. Laera Sandro, eingereicht am 26.03.2026, mit welchem um folgende Änderung der Klassifizierung von Teilflächen der Grundparzellen 1568, 1569 und 1547/1 in der KG Karneid, des Landschaftsplanes angesucht wird:

G.p. 1568 KG Karneid: Umwidmung von 153 m² von Wald in Landwirtschaftsgebiet;

G.p. 1569 KG Karneid: Umwidmung von 665 m² von Wald in Landwirtschaftsgebiet;

G.p. 1568 KG Karneid: Umwidmung von 60 m² von Landwirtschaftsgebiet in Wald;

G.p. 1569 KG Karneid: Umwidmung von 124 m² von Landwirtschaftsgebiet in Wald;

G.p. 1547/1 KG Karneid: Umwidmung von 662 m² von Landwirtschaftsgebiet in Wald;

Im Zuge der Abänderung des Landschaftsplans müssen die betroffenen Flächen korrigiert und ihrer tatsächlichen Nutzung angepasst werden.

festgestellt, dass die betroffenen Flächen nicht in den als Gefahrenzonenplan ausgewiesenen Gebieten enthalten sind;

festgestellt, dass die betroffenen Flächen in die Lärmschutzklasse II des Lärmschutzplanes der Gemeinde Karneid fallen;

festgestellt, dass es sich um eine begrenzte Änderung im Kontext eines geschlossenen Hofes handelt und deshalb keine direkten Konflikte mit Gebieten gemäß den Richtlinien 79/409/EWG und 92/43/EWG (Natura 2000) bestehen.

festgestellt, dass der Antrag wie folgt begründet wird:

-Um die Anforderungen für ein höheres Tierwohl zu erfüllen, beabsichtigt der Bauherr, die Abänderung des Landschafts- und Bauleitplans zu beantragen, um ein eingezäuntes Areal für die Freilandhaltung von Mastschweinen zu realisieren. Die Fläche erweist sich aufgrund ihrer Lage am Waldrand als besonders geeignet, und ihre nahezu ebene Beschaffenheit verhindert das Erosionsrisiko.

LA GIUNTA COMUNALE

Visto il piano urbanistico comunale vigente, approvato con delibera del Consiglio comunale n. 25 del 16.07.2003 e con delibera della Giunta provinciale n. 4796 del 22.12.2003;

vista la deliberazione del Consiglio comunale n. 34 del 18.12.2013, con la quale é stato confermato il piano urbanistico del comune di Cornedo all'Isarco ai sensi dell'art. 18, comma 3 della L.P. n. 13 del 11.08.1997, i.v.;

vista la deliberazione del Consiglio comunale n. 69 del 27.11.2023, con la quale è stato confermato il piano urbanistico del Comune di Cornedo all'Isarco; premesso che con deliberazione della Giunta Provinciale n. 594 del 06.07.2021 sono state adattate le norme del piano paesaggistico alla L.P. n. 9/2018;

visto la richiesta del sig. Gummerer Lukas, residente a San Valentino in Campo, Learn 13, 39053 Cornedo all'Isarco e la documentazione tecnica del Dr. Arch. Laera Sandro, presentata il 26.03.2026, con la quale richiede la seguente modifica della classificazione di porzioni delle particelle fondiari 1568, 1569 e 1547/1 nel CC Cornedo, del piano paesaggistico del comune:

p.f. 1568 CC Cornedo: cambio destinazione d'uso di 153 mq da bosco in zona agricola

p.f. 1569 CC Cornedo: cambio destinazione d'uso di 665 mq da bosco in zona agricola;

p.f. 1568 CC Cornedo cambio destinazione d'uso di 60 mq da zona agricola in bosco;

e p.f. 1569 CC Cornedo: cambio destinazione d'uso di 124 mq da zona agricola in bosco;

p.f. 1547/1 CC Cornedo: cambio destinazione d'uso di 662 mq da zona agricola in bosco;

Nel corso della modifica del piano paesaggistico le superfici interessate dovranno essere corrette ed adeguate alla loro reale utilizzazione.

accertato che le superfici in argomento non sono ricomprese in aree indicate come zone di pericolo;

accertato che le superfici in argomento ricadono nella classe acustica II del P.C.C.A. di Cornedo;

accertato che trattandosi di una modifica limitata in un contesto di maso chiuso, non sono indicati conflitti diretti con zone designate ai sensi delle direttive 79/409/CEE e 92/43/CEE (Natura 2000).

constatato che la domanda é motivata come segue:

-Al fine di soddisfare i requisiti per un maggiore benessere animale, il committente intende richiedere la modifica al piano paesaggistico ed urbanistico, per realizzare un'area recintata per la stabulazione libera di suini da ingrasso. La superficie risulta essere particolarmente idonea grazie alla sua posizione ai margini del bosco ed il fatto di essere pressoché pianeggiante evita il rischio che si presentino fenomeni di erosione.

In diesem Bereich stünde den Schweinen ein natürlicher Lebensraum zur Verfügung, der ihr Wohlbefinden erheblich fördern würde: Die Bäume spenden an heißen Sommertagen Schatten, und die Mulden, in denen sich Wasser ansammelt, ermöglichen den Tieren das Wälzen im Schlamm.

Darüber hinaus würde die Abänderung eine Übereinstimmung der Abgrenzungen der jeweiligen Zonen des Landschaftsplans mit dem tatsächlichen Bestand ermöglichen, wie er bereits seit mehreren Jahren besteht. An den zu korrigierenden Flächen sind keine Eingriffe vorgesehen.

Beim geringfügigen Flächenunterschied von 26 m² zu Gunsten des Waldes beabsichtigt der Bauherr als Ausgleichsmaßnahme, in Absprache mit der Forstbehörde, die Pflanzung von standortgerechten Baumarten sowohl innerhalb der für die Tierhaltung vorgesehenen Fläche als auch entlang des Perimeters des Teiches;

festgestellt, dass sich von der Abänderung des Landschafts- und Gemeindeplanes betroffenen Fläche im Eigentum des Antragstellers in E.Zl. 23/I K.G. Karneid befindet;

festgehalten dass die Gemeindekommission für Raum und Landschaft der Gemeinde Karneid die Abänderung des Landschafts- und Gemeindeplanes in der Sitzung vom 05.05.2026 positiv begutachtet hat;

gesehen, dass die Gemeindekommission für Raum und Landschaft die zuständige Behörde für die Verfahren zur Feststellung der SUP-Pflicht und für die Verfahren der strategischen Umweltprüfung (SUP) zuständig ist und stellt fest dass:

- im Sinne des Landesgesetzes Nr. 17/2017 „Umweltprüfung für Pläne, Programme und Projekte“ wird festgestellt, dass durch den vorliegenden Planentwurf keine erheblichen negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind. Der vorliegende Planentwurf bildet nicht den Rahmen für die Genehmigung von künftigen Projekten, welche der Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) unterliegen;

festgestellt, dass es für zweckmäßig erachtet wird den Landschaftsplan abzuändern

festgestellt, dass die genannte Maßnahme im öffentlichen Interesse liegt, da es sich zum Teil um eine Anpassung an den Ist-Zustand handelt.

Derzeitig besteht eine Diskrepanz zwischen Karte des Landschaftsplanes und der tatsächlichen Situation. Ohne die Umsetzung der Variante bliebe die Inkohärenz zwischen Katasterklassifizierung und der tatsächlichen Nutzung bestehen.

Zudem wäre die Realisierung des Bereiches für die Freilandhaltung von Schweinen nicht möglich, was die Anpassung an die Standards für das Tierwohl verhindern würde.

Das Projekt verfolgt das Ziel zur Verbesserung des Tierwohls und der nachhaltigen Bewirtschaftung des Gebiets.

Durch die Flächenbilanz, die einen positiven Saldo zugunsten des Waldes aufweist, wird der Bodenschutz und die forstliche Biodiversität berücksichtigt;

nach Einsichtnahme in die ausgestellte Quittung

In quest'area i suini disporrebbero di un habitat naturale che favorirebbe significativamente il loro benessere: gli alberi offrono ombra durante le calde giornate estive e le conche dove ristagna l'acqua, permetterebbero agli animali di rotolarsi nel fango.

Oltre a ciò, la modifica consentirebbe a far coincidere il perimetro delle rispettive zone del piano paesaggistico con quanto effettivamente presente da svariati anni nella realtà. Nessun intervento è previsto a carico delle superfici da correggere.

Per la lieve differenza di 26 mq a favore del bosco, il committente prevede come misura di compensazione, in accordo con l'Autorità forestale, la piantumazione di specie arboree idonee adatte al luogo sia all'interno della superficie destinata alla stabulazione degli animali, sia lungo il perimetro dello stagno;

constatato che l'area interessata dalla modifica del piano paesaggistico del comune si trova in proprietà del richiedente in P.T. 23/I CC Cornedo;

accertato, che la commissione comunale per il territorio e il paesaggio del Comune di Cornedo ha espresso parere positivo per la modifica del piano paesaggistico del comune nella seduta del 05.05.2026;

visto che la Commissione comunale per il territorio e il paesaggio é autorità competente delle procedure per la verifica di assoggettabilità alla VAS e delle procedure per la valutazione ambientale strategica (VAS) ha accertato che:

- ai sensi della legge provinciale n. 17/2017 “Valutazione ambientale per piani, programmi e progetti” viene accertato che la presente proposta di piano non produce nessun significativo impatto negativo sull'ambiente. La presente proposta di piano non definisce il quadro di riferimento per l'autorizzazione di progetti che sono soggetti a valutazione di impatto ambientale (VIA);

accertato, che si ritiene opportuno modificare il piano paesaggistico del Comune;

constatato che il suddetto intervento é in interesse pubblico poiché si tratta in parte di un adeguamento alla situazione attuale.

Lo stato attuale presenta una discrepanza tra la cartografia del piano paesaggistico e l'effettiva realtà dei luoghi. Senza l'attuazione della variante, rimarrebbe l'incoerenza tra la classificazione catastale e il loro uso reale.

Inoltre, non sarebbe possibile realizzare l'area per la stabulazione libera dei suini, precludendo l'adeguamento agli standard di benessere animale;

Il progetto persegue l'obiettivo del miglioramento del benessere animale e della gestione sostenibile del territorio.

Si tiene conto della protezione del suolo e della biodiversità forestale attraverso il bilancio delle superfici, che garantisce un saldo positivo a favore del bosco;

vista la ricevuta n. ID 10124 (codice univoco)

ID 10124 (eindeutiger Code), welche die rechtmäßige Hinterlegung der graphischen Unterlagen bescheinigt,

erwogen, den Beschluss für sofort vollstreckbar zu erklären, damit das Verfahren zur Abänderung und somit die Angleichung der landwirtschaftlichen Grünzonen und Waldflächen an den tatsächlichen Bestand in der Natur eingeleitet werden kann;

nach Einsichtnahme in das einheitliche Strategiedokument (ESD) für die Haushaltsjahre 2026 – 2028;

nach Einsichtnahme in den Haushaltsvoranschlag 2026 – 2028;

nach Einsichtnahme in das fachliche Gutachten E6XPwfliLu8NRkSrlcKutdIlt4e/BY9NZ23imz//scg= vom 02.07.2026;

nach Einsichtnahme in das buchhalterische Gutachten UCc36lZd8ehllJPbe3zz3L5U+3VRoylcACAFbr4g4gk= vom 02.07.2026;

nach Einsichtnahme in die Satzung der Gemeinde Karneid in geltender Fassung;

nach Einsichtnahme in den Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2 ;

BESCHLIESST

einstimmig, mittels Abstimmung in gesetzlicher Form,

1. sich den den Antrag des Gummerer Lukas, wohnhaft in Gummer, Learn 13, 39053 Karneid und die technischen Unterlagen des Dr. Arch. Laera Sandro, eingereicht am 26.03.2026, mit welchem um folgende Abänderung des Landschaftsplanes angesucht wird, zu eigen zu machen und folgende Abänderung vorzuschlagen:
G.p. 1568 KG Karneid: Umwidmung von 153 m² von Wald in Landwirtschaftsgebiet;
G.p. 1569 KG Karneid: Umwidmung von 665 m² von Wald in Landwirtschaftsgebiet;
G.p. 1568, KG Karneid: Umwidmung von 60 m² von Landwirtschaftsgebiet in Wald;
G.p. 1569 KG Karneid: Umwidmung von 124 m² von Landwirtschaftsgebiet in Wald;
G.p. 1547/1 KG Karneid: Umwidmung von 662 m² von Landwirtschaftsgebiet in Wald;
im Zuge der Abänderung des Landschaftsplans müssen die betroffenen Flächen korrigiert und ihrer tatsächlichen Nutzung angepasst werden;
2. vorliegenden Beschluss mit den entsprechenden Unterlagen im Bürgernetz des Landes und an der Amtstafel der Gemeinde im Sinne des Art. 53 Abs. 2 des L.G. 9/2018 für 30 Tage zu veröffentlichen. Während dieses Zeitraumes kann jede/r Anmerkungen vorbringen;
3. den vorliegenden Beschluss im Sinne des Art. 183, Abs. 4 gemäß dem Kodex der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2 für unverzüglich vollstreckbar zu erklären;
4. darauf hinzuweisen, dass gemäß Art. 183 Abs. 5 des Kodexes der örtlichen Körperschaften der Autonomen Region Trentino-Südtirol, genehmigt mit RG vom 03.05.2018, Nr. 2,

che attesta il regolare deposito degli elaborati grafici;

rilevato, di dichiarare la presente delibera immediatamente esecutiva, in modo da poter inviare il procedimento per la modifica e che pertanto possa essere avviato l'adeguamento delle zone agricole a verde e delle zone bosco allo stato di fatto esistente in natura;

visto il Documento Unico di Programmazione (DUP) per gli esercizi finanziari 2026 – 2028;

visto il bilancio di previsione 2026 – 2028;

visto il parere tecnico
E6XPwfliLu8NRkSrlcKutdIlt4e/BY9NZ23imz//scg= del 02.07.2026;

visto il parere contabile
UCc36lZd8ehllJPbe3zz3L5U+3VRoylcACAFbr4g4gk= del 02.07.2026;

visto lo Statuto del Comune di Cornedo all' Isarco in vigore;

visto il Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2;

DELIBERA

a voti palesi unanimi, espressi in forma di legge,

1. di farsi propria della richiesta del sig. Gummerer Lukas, residente a San Valentino in Campo, Learn 13, 39053 Cornedo all'Isarco e la documentazione tecnica del Dr. Arch. Laera Sandro, presentata il 26.03.2026, con la quale richiede la seguente modifica del piano paesaggistico del comune:

p.f. 1568 CC Cornedo: cambio destinazione d'uso di 153 mq da bosco in zona agricola
p.f. 1569 CC Cornedo: cambio destinazione d'uso di 665 mq da bosco in zona agricola;
p.f. 1568 CC Cornedo cambio destinazione d'uso di 60 mq da zona agricola in bosco;
e p.f. 1569 CC Cornedo: cambio destinazione d'uso di 124 mq da zona agricola in bosco;
p.f. 1547/1 CC Cornedo: cambio destinazione d'uso di 662 mq da zona agricola in bosco;
nel corso della modifica del piano paesaggistico le superfici interessate dovranno essere corrette ed adeguate alla loro reale utilizzazione;
2. di pubblicare la presente deliberazione e i relativi allegati nella rete civica della provincia e all'albo pretorio del Comune per una durata di 30 giorni ai sensi dell' art. 53 comma 2) della L.P. 9/2018. Durante questo periodo chiunque può presentare osservazioni;
3. di dichiarare la presente deliberazione immediatamente esecutiva ai sensi dell' art. 183 comma 4 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2;
4. di dare atto che ai sensi dell'art. 183, comma 5 del Codice degli enti locali della Regione autonoma Trentino - Alto Adige, approvato con LR del 03.05.2018, n° 2, entro il periodo di

gegen diesen Beschluss während des Zeitraumes seiner Veröffentlichung von 10 Tagen beim Gemeindevausschuss Einspruch erhoben werden kann und dass innerhalb von 60 Tagen ab Vollstreckbarkeit dieses Beschlusses beim Regionalen Verwaltungsgerichtshof in Bozen Rekurs eingebracht werden kann. Betrifft der Beschluss die Vergabe von öffentlichen Aufträgen ist die Rekursfrist, gemäß Artikel 120, Absatz 5, GvD 104 vom 2. Juli 2010, auf 30 Tage ab Kenntnisnahme reduziert.

pubblicazione di 10 giorni ogni cittadino può presentare opposizione alla Giunta comunale avverso questa deliberazione e che entro 60 giorni dall'esecutività di questa delibera può essere presentato ricorso al Tribunale di Giustizia Amministrativa di Bolzano. Se la deliberazione interessa l'affidamento di lavori pubblici il termine di ricorso, ai sensi dell'articolo 120, comma 5, D.Lgs 104 del 2 luglio 2010, è ridotto a 30 giorni dalla conoscenza dell'atto.

Gelesen, genehmigt und unterfertigt

Der Vorsitzende – Il Presidente

Letto, firmato e sottoscritto

Der Sekretär- Il Segretario

Albin Kofler

Dr. Martin Oberhofer

digital signiertes Dokument – documento firmato tramite firma digitale